

Leitfaden für das Lernen zu Hause

Anwendung für das Lernen der Schüler/-innen, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen

Nr.	Vorgaben des Kultusministeriums	Verantwortung der SuS	Verantwortung der Lehrkräfte	Beispiele der Umsetzung
1	Zur pädagogischen Begleitung des Lernens zu Hause stehen die Lehrkräfte ihren Schülern nach Absprache oder zu festen „Sprechzeiten“ zur Verfügung.	Die SuS arbeiten an den schulischen Aufträgen und geben sie termingerecht ab.	Die Lehrkräfte sind zu vereinbarten Zeiten für die SuS erreichbar.	<ul style="list-style-type: none"> • Chat • Video/-Audiokonferenz • Telefonanruf/E-Mail
2	Die Lehrkräfte vereinbaren mit ihren Schülerinnen und Schülern Informations- und Kommunikationswege.	Die SuS überprüfen regelmäßig den vereinbarten Kommunikationsweg.	Ein oder mehrere Kommunikationswege werden frühzeitig mit den SuS vereinbart. Die Lehrkräfte nutzen dann im weiteren Verlauf diesen Kommunikationsweg.	<ul style="list-style-type: none"> • Vereinbarung per E-Mail, E-Mail zur Dokumentation speichern
3	Ergebnisse werden nach der Bearbeitung, besprochen, vorgestellt oder umfangreich präsentiert. Eine regelmäßige Rückmeldung bzw. Lernbegleitung erfolgt nach folgenden Kriterien: <ul style="list-style-type: none"> • zeitnah • konkret und beschreibend • konstruktiv und wertschätzend 	Die SuS pflegen die fachliche Kommunikation mit den Mitschülerinnen und –schülern der Klasse. Die Lernergebnisse werden termingerecht auf Moodle abgelegt.	Die Lehrkräfte fordern die SuS auf, Ergebnisse zu einem bestimmten Termin hochzuladen, korrigieren diese ggf. und geben Feedback.	<ul style="list-style-type: none"> • Korrekturen in Moodle hochladen • Musterlösung bereitstellen • Probleme im Chat klären • Schülerlösungen oder Ergebnisse anderer SuS in Moodle einstellen
4	Vorgaben für die Leistungsbewertung: <ul style="list-style-type: none"> - Die Kompetenzentwicklung bis zu den Sommerferien soll wohlwollend berücksichtigt werden. - Die Bewertung der Lernergebnisse ist möglich, wenn zuvor ein Feedback gegeben wurde. - Den SuS sollen keine Nachteile auf Grund ihrer Lernbedingungen, familiären Hintergründe, häuslichen Situation oder bei Problemen hinsichtlich der Freistellung für den Berufsschultag entstehen. Für die Berufseinstiegsschule werden zu Hause erstellte Arbeiten nicht bewertet.	Die SuS erklären sich zur selbstständigen Bearbeitung von Texten, Informationen und Arbeitsblättern bereit. Die SuS erklären sich bereit, Einzeltermine zur Leistungsfeststellung in der Schule wahrzunehmen.	Die Lehrkräfte informieren die SuS über den aktuellen Lernfortschritt der Präsenzgruppe(n) und vereinbaren ggf. Einzeltermine zur Leistungsfeststellung in der Schule.	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Leistungsnachweise mit SuS ggf. in der Schule durchführen • Online-Fachgespräche